

## Presseinformation

### Key Facts

- Schwimmvereine in NRW verlieren im Coronajahr insgesamt 18.502 Mitglieder (8,36 %)
- Schwimmverband bleibt mit 202.374 Vereinsmitgliedern nach Fußball, Turnen und Tennis viertgrößter Sportverband in NRW
- Hauptursache dafür Wegfall der Schwimmausbildung
- Unternehmensberatung prognostiziert Schließungen von Bädern und Betriebseinschränkungen
- Bundesweite Studie belegt in NRW Verlust von 600 Bädern seit 2002
- Schwimmverband will Kommunen und Badbetreiber für dieses Thema sensibilisieren

### Kontakt

Frank Rabe  
Generalsekretär

Friedrich-Alfred-Allee 25  
47055 Duisburg

Tel. 0203 – 393 668 15  
Mobil 0173 – 519 495 4  
Fax 0203 – 393 668 10  
E-Mail: [f.rabe@schwimmverband.nrw](mailto:f.rabe@schwimmverband.nrw)  
Internet: [www.schwimmverband.nrw](http://www.schwimmverband.nrw)

GFP, 19.04.2021

## Mangelware Schwimmausbildung führt zu Mitgliederrückgang

### Schwimmvereine leiden nicht nur unter Corona – Kommunalstudie lässt Bäderschließungen befürchten

Duisburg, 19.04.2021 - 18.502 - diese Zahl sorgt bei den Verantwortlichen des Schwimmverbandes NRW aktuell für nachdenkliches Stirnrunzeln. 18.502 Mitglieder weniger zählten die Vereine des größten Landesschwimmverbandes in Deutschland zum 01.01.2021. Dies bedeutet einen Rückgang von 8,36% im Vergleich zur Vorcoronazeit.

„Zwar liegen wir damit unter dem befürchteten Worst-Case-Szenario von 10 %. Die Zahlen nun schwarz auf weiß zu sehen ist aber dann doch ernüchternd,“ so Verbandspräsidentin Claudia Heckmann.

Der Großteil dieses Einbruches ist bei den Kindern bis 10 Jahren festzustellen. 12.918 Kinder weniger als im Vorjahr schwammen 2020 bzw. schwammen eben nicht. „Viele dieser Kinder haben diese Grundfertigkeit nicht mal erlernen können.“, so Heckmann.

Als Hauptgrund für diese Entwicklung ist die schwierige Situation bei der Schwimmausbildung wegen der im Corona-Jahr nur eingeschränkt geöffneten Bäder zu sehen. Einer gleich geblieben Anzahl an Austritten standen geringere Zahlen bei den Eintritten gegenüber, die sonst über die Schwimmkurse den Weg in die Vereine fanden.

Den Vereinen fehlen auf der einen Seite diese Mitglieder, auf der anderen Seite sind die Einnahmen durch die fehlenden Schwimmkurse eingebrochen.

Gefördert durch

Die Landesregierung  
Nordrhein-Westfalen



LANDESPORTBUND  
NORDRHEIN-WESTFALEN



Diese Situation wird sich nach Ansicht des Schwimmverbandes durch die Wiederaufnahme des Schwimmbetriebes mittelfristig wieder ändern. Es muss sich aber erst zeigen, ob die Schwimmvereine sofort wieder ihre alte Leistungsfähigkeit erreichen. Vor allem, da sie sich mindestens 25.000 Nichtschwimmern mehr als in den Vorjahren stellen müssen und schon da gab es lange Wartelisten.

Doch droht nun von anderer Seite Ungemach für die Schwimmanfänger und den Schwimmsport. Die Unternehmensberatung Ernst & Young kommt in ihrer zu Beginn des Jahres veröffentlichten Kommunenstudie zu dem Ergebnis, dass 17% der Kommunen aktuell die Schließung oder den eingeschränkten Betrieb von Bädern planen. Und dies in einer Situation, in der nach einer aktuellen Erhebung 2021 den Schwimmvereinen in NRW rd. 600 Bäder weniger für die Schwimmbildung zur Verfügung standen als noch 2002.

„Wir sind Sportler“, resümiert Claudia Heckmann. „Wir stellen uns dieser Herausforderung und hoffen, dass uns die Kommunen und Badbetreiber dabei unterstützen. Dies wollen wir auch über Gespräche mit den Kommunalverbänden erreichen. Bäder sind ein unverzichtbarer Teil öffentlicher Daseinsfürsorge und deren Finanzierung zu sichern ist auch im Sinne der Kommunen. Ein Land von Nichtschwimmern wird niemand wollen!“

#### Quellen:

- **Mitgliederstatistik des Schwimmverbandes NRW**  
<https://www.lsb-nrw-service.de/bsd/auswertung?ksb=&vrb=4700>
- **Kommunenstudie 2021 EY (Ernst & Young)**  
[https://assets.ey.com/content/dam/ey-sites/ey-com/de\\_de/news/2021/01/ey-kommunenstudie-2020-2021.pdf](https://assets.ey.com/content/dam/ey-sites/ey-com/de_de/news/2021/01/ey-kommunenstudie-2020-2021.pdf)
- **Sportstättenstatistik 2002 (s. 12 – NRW 1.401 Bäder)**  
[https://cdn.dosb.de/alter\\_Datenbestand/fm-dosb/arbeitsfelder/umwelt-sportstaetten/Veroeffentlichungen/Sportst\\_ttenstatistik.pdf](https://cdn.dosb.de/alter_Datenbestand/fm-dosb/arbeitsfelder/umwelt-sportstaetten/Veroeffentlichungen/Sportst_ttenstatistik.pdf)
- **Aktuelle Erhebung Bäder**  
<https://baederleben.de/abfragen/baeder-zaehlen.php>  
Für NRW am 18.04.21 insgesamt 789 Bäder (Hallen-, Frei-, Kombi, Cabrio- u. Freizeitbäder)

Bild Claudia Heckmann:

[https://www.swimpool.de/fileadmin/Redaktion/sv\\_nrw/gremien/Preaesidium/Heckmann\\_Presse\\_Favo-1.jpg](https://www.swimpool.de/fileadmin/Redaktion/sv_nrw/gremien/Preaesidium/Heckmann_Presse_Favo-1.jpg)

#### Kontakt

Frank Rabe, Generalsekretär

Tel. 0203 – 393 668 15

Mobil 0173 – 519 495 4

E-Mail: f.rabe@schwimmverband.nrw